

# Wiener Hafen feiert den 130. Geburtstag

Eine Sonderausstellung zeigt im Bezirksmuseum der Leopoldstadt die interessante Entwicklung des Wiener Hafens: von der altertümlichen Schiffsmühle bis zur Entstehung der modernen Hafenanlagen nach der Donauregulierung. Geöffnet ist die Schau jeweils Mittwoch (16 bis 18.30 Uhr) und Sonntag (10 bis 12 Uhr).

An die 1.500 Schiffe fahren jährlich die drei Hafenanlagen Wiens an: den Hafen Freudenau, den Hafen Lobau sowie den Hafen Albern – heute ein Umschlagsplatz für 1,5 Millionen Tonnen Fracht.

Aus dem kleinen Bootsanlegeplatz ist inzwischen einer der wichtigsten Binnenschiffahrtsknoten für den osteuropäischen Raum geworden. Die Sonderausstellung „130 Jahre Wiener Hafen“ im Bezirksmuseum Leopoldstadt (2., Karmeli-

tergasse 9) wirft einen interessanten Blick zurück auf die Entwicklung der Wiener Hafenanlagen. Gezeigt werden dabei nicht nur historische Fotos, sondern es wird auch versucht, die Menschen der Zeit darzustellen. So gibt es etwa die Montur eines Hafen-Arbeiters oder die Original-Uniform eines Kapitäns zu bewundern.

Die Bezirkshistoriker haben sich viel Mühe gemacht, eine interessante und spannende Dokumentation zusammenzustellen.

